

Quasselstrippe zur Ruhe bringen

Beitrag von „Dejana“ vom 12. November 2007 20:46

Hi,

danke fuer die Antworten. 😊

Zitat

Original von neleabels

Nicht tun. Schüler zu erniedrigen ist immer ein schlechter Gedanke und richtet langfristig sehr viel mehr Schaden an, als es nützt.

Nele

Ich lasse meine Klassen am Ende der Stunde aufstehen und hinter ihren Stuehlen stehen. Das war auch in diesem Fall so. Sie waren mir aber gesamt zu laut, weswegen sich alle wieder hinsetzen mussten. Der 2. Versuch lief wesentlich besser, nur er hat immernoch geredet. Deswegen hab ich ihn abseits stehen lassen, waehrend der Rest der Klasse (ebenfalls hinter ihren Stuehlen stehend) darauf gewartet hat entlassen zu werden.

Nofretete: Es ist keine Provokation. Er bemerkt mich einfach nicht. Ich muss ihn schon ansprechen, damit er mich mitbekommt.

Die positive Verstaerkung hab ich vor einzusetzen. Hab ihm bestimmte Ziele gesetzt. Wenn die erreicht werden, bekommt er nen "house point". 😊

Nussi: Ich will ihn wirklich nur ungern offiziell auf report setzen lasse. Dann wird er vom System erfasst und schwupps geht das mit ihm zur naechsten Schule. Deswegen hab ich ihn derzeit auf eine Art "report" oder "target sheet" nur fuer meine Stunden gesetzt. Er kennt die Anforderungen (heute hauptsaechlich: puenktliches Erscheinen zur Stunde, Stift und Planner vorhanden; beide nicht erreicht, trotz vorheriger Warnung) und auch die Konsequenz, wenn ich keine Verbesserung in seinem Verhalten bemerke. Hab ihm schon gedroht ihn einerseits einzeln zu setzen und als letzte Konsequenz an unseren "head of upper school" zu ueberweisen. Beides Dinge, die er tunlichst zu vermeiden versucht.

Aber auch wenn er diese beiden targets heute nicht erreicht hat, hat er es doch geschafft sich in meiner Stunde zusammen zu reissen. Immernoch nicht wie es sein sollte, aber ich musste ihn diesmal nicht umsetzen.

Detentions sind bei uns so ne Sache. Wir haben 15 Minuten Pause am Morgen, und dann noch eine Stunde Mittag. Die detentions muss man aber selbst beaufsichtigen, ich wuerd mich also

selbst gleich mit bestrafen. Ausserdem denke ich wirklich, dass er die Bewegung braucht. Er ist sehr sportlich, ist in jeder Pause draussen Fussball spielen (hat vorher fuer Plymouth Youth gespielt). Detentions behalte ich mir generell erst fuer spaeter vor. 😄
Ansonsten, behaviour policy: Zwei formelle Warnungen und ab zu IE (internal exclusion). Halte ich in diesem Fall fuer unangebracht und ueberzogen.

lieseluempchen: Etwas hyperaktiv, moeglich. Von Unterforderung wuerde ich aber nicht ausgehen. Meine Stunden sind auf drei Ebenen differenziert und es handelt sich bei der Klasse um unser "top set" (die staerksten 20% des Jahrgangs).